

Inhalt

Vorwort	8
I. Einleitung	9
II. »Euthanasie« und verwandte Themen im antiken Griechenland und Rom	11
1. Fakten	11
2. Geschichte des »Euthanasie«-Begriffs	13
3. Recht	19
4. Philosophie	21
a) Pythagoras und die Pythagoreer	21
b) Platon	23
c) Aristoteles	28
d) Seneca und die späten Stoiker	30
5. Medizin	31
a) Zur Frage der Nichtbehandlung unheilbar Kranker im »Corpus Hippocraticum«	31
b) Exkurs: Palliativmedizin in der Antike	33
c) Der sogenannte »Hippokratische Eid«	34
III. »Euthanasie« und verwandte Themen im Judentum und Christentum	37
1. Judentum	37
2. Christentum	44
IV. Beiträge zum Thema »Euthanasie« und Sterbehilfe vom 16. Jahrhundert bis zur ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts	54
1. Thomas Morus	54
2. Francis Bacon	58
3. Weitere Beiträge (18. Jahrhundert und erste Hälfte 19. Jahrhundert)	62
V. Der Diskurs über die »Ausscheidung der Schwachen« in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts: Sozialdarwinismus, Rassenhygiene, Eugenik	69
1. Charles Darwin	70
2. Sozialdarwinismus: Ernst Haeckel und Alexander Tille	72
3. Rassenhygiene/Eugenik: Alfred Ploetz	75
4. Friedrich Nietzsche	78

VI. Tötung auf Verlangen, Sterbehilfe und »Vernichtung lebensunwerten Lebens« in der deutschsprachigen Diskussion (ca. 1895–1933)	81
1. Adolf Jost: »Das Recht auf den Tod« (1895)	82
2. Ernst Haeckel: »Die Lebenswunder« (1904)	85
3. Die Monisten und die »Euthanasie«	86
4. Karl Binding und Alfred Hoche: »Die Freigabe der Vernichtung lebensunwerten Lebens« (1920)	89
VII. »Euthanasie« im Nationalsozialismus	97
1. Die Entwicklung bis 1939	97
2. Die »Kinder- und Jugendlicheneuthanasie«	100
3. Die »Erwachseneneuthanasie«	106
VIII. Zur Diskussion um »Euthanasie« und Sterbehilfe im deutschsprachigen Raum (1945 bis ca. 1980)	118
1. Zur »Aufarbeitung« der »NS-Euthanasie«	118
2. Exkurs: Die neuen Möglichkeiten der Medizin	122
3. »Enttabuisierung«	125
4. »Ärztliche Richtlinien«	129
IX. Zur Diskussion um »Euthanasie« und Sterbehilfe in anderen Ländern	133
1. Großbritannien	134
2. USA	138
3. Australien	154
a) Überblick	154
b) Exkurs: Peter Singer	158
4. Niederlande	164
X. »Fälle und Probleme«: Zur Diskussion um »Euthanasie« und Sterbehilfe in Deutschland (seit 1980)	174
1. Der Arzt und der bewusstlose Suizident: Zum Wittig-Fall	174
2. Kein Sterbehilfegesetz: Zur Diskussion 1984 bis 1986	177
3. Straflose ärztliche Beihilfe zum Suizid: Zum Hackethal-Fall	179
4. Abbruch der Sondernährung bei einer Patientin im apallischen Syndrom: Der Kemptener Fall	182
5. Betreuung, Vormundschaftsgericht und Therapiebegrenzung: Der Frankfurter Fall	187
6. Patientenverfügung, Betreuung, Vormundschaftsgericht und Therapiebegrenzung: Der Lübeck-Fall	190
7. Die Diskussion um ein Patientenverfügungsgesetz	193

XI. Schlussbemerkung	199
XII. Anhang	201
1. Der sogenannte »Hippokratische Eid«	201
2. Richtlinien der Bundesärztekammer für die Sterbehilfe (1979)	201
3. Richtlinien der Bundesärztekammer für die ärztliche Sterbegleitung (1993)	205
4. Grundsätze der Bundesärztekammer zur ärztlichen Sterbegleitung (2004)	206
Quellen- und Literaturverzeichnis	210
Personenregister	222